Rudis Vampirprüfung

Du brauchst:



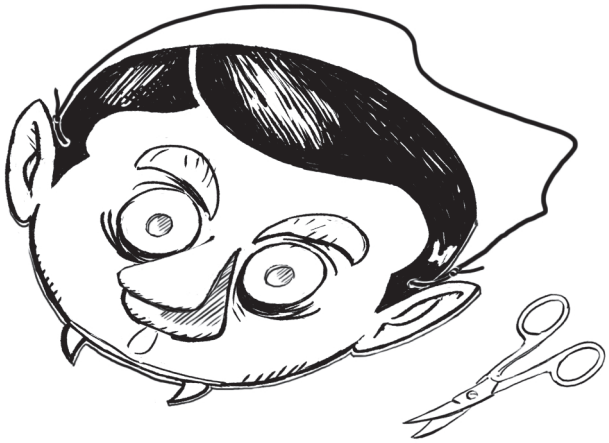
- Vorlagen für die Rudi-Vampir-, Dracula-Vampir- und Gespenster-Vampirmaske
- Vorlagen für die 4 Aufgabenkarten
- Dünnen Karton (ca. 3 x DIN A4)
- Gummikordel/Bindfaden und 5 Gummiringe
- Kleber
- Bunt- oder Filzstifte
- Bastelschere, spitze Schere (z.B. Nagelschere)

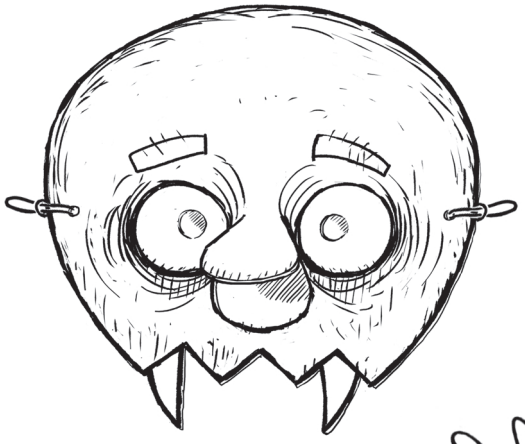
Und so geht‘s:

Gespenster-Vampirmaske und Dracula-Vampirmaske

Klebe die ausgedruckten Vorlagen auf dünnen Karton und schneide sie aus. Wenn du die Vorlagen schwarz-weiß ausgedruckt hast, malst du sie vor dem Aufkleben bunt aus. Jetzt fehlen nur noch Löcher für die Augen, für die Nase und dzum Befestigen des Gummibands. (Achtung: Da du hierfür eine spitze Schere brauchst, holst du dir am besten einen Erwachsenen zur Hilfe.)

Jede Maske braucht zunächst zwei Gucklöcher, durch die du hindurchschauen kannst. Dazu schneidest du die schwarzen Punkte in den Augen (Pupillen) heraus. Als nächstes schneidest du die Nase so, dass sich diese wie eine Klappe nach oben hebt und dabei Platz für deine Nase lässt. Das erreichst du, indem du rund um die Nase herum schneidest, aber den oberen Nasenrücken stehen lässt. Stich nun noch an den vorgezeichneten Stellen zwei Löcher zum Befestigen des Gummibands in die Masken.





Falls du keine Gummikordel hast, genügen auch zwei Gummiringe, die du wie abgebildet, durch die Löcher steckst und verknotest. An diesen Gummiringen wird dann ein Bindfaden festgeknotet und dabei auf deinen Kopfumfang angepasst. Fertig! Durch die elastischen Gummiringe kannst du die Maske ganz leicht auf- und abziehen.



Hier siehst du, wie einfach sich ein Gummiring befestigen lässt.

© ZDF

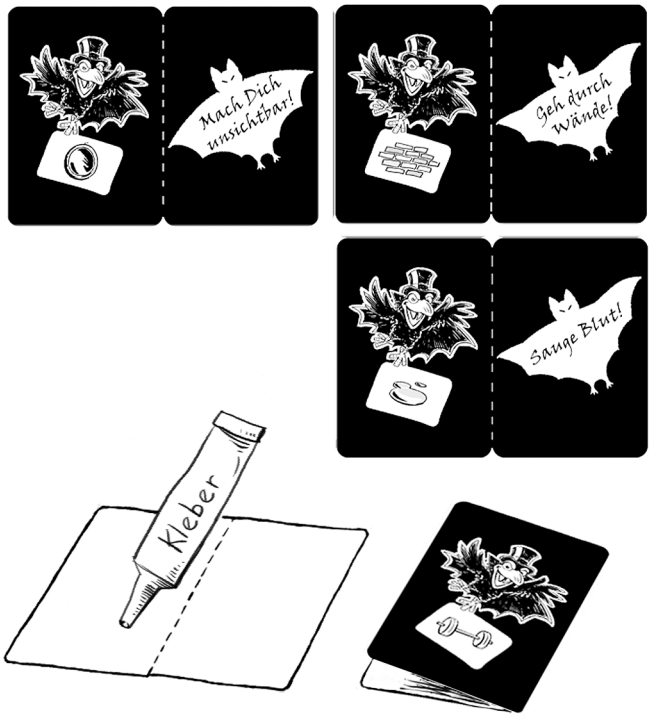


Rudi-Vampirmaske

Die Rudi-Vampirmaske bastelst du genauso wie die beiden anderen Masken, zusätzlich musst du aber noch den Vampir-Schnabel ankleben.
Da der Schnabel gefaltet wird, brauchst du die Schnabelvorlage allerdings nicht auf Karton aufzukleben. Du kannst den Schnabel sofort ausschneiden, ausmalen und losfalten!
Die Anleitung findest du auf dem Vorlagenblatt.

Aufgabenkarten

Wenn du ein echter Vampir werden willst, musst du vier Prüfungsaufgaben lösen.
Du findest sie auf den Aufgabenkarten.
Es gibt auf einem Vorlagenblatt vier unterschiedliche Karten mit Vorder- und Rückseite.
Drucke die Vorlage aus und male sie an.
Schneide jeweils zwei zusammengehörige Kartenseiten aus, klappe sie an der gestrichelten Linie zusammen und klebe die beiden Seiten fest zusammen.





Sind die Vampirmasken und Aufgabenkarten fertig?
Dann könnt ihr ja loslegen, mit „Rudis Vampirprüfung“!
Nur M[illegible]



Spielidee zu „Rudis Vampirprüfung“



Ladet eure Freunde zu einer Vampirparty ein.
Verkleidet euch als Vampir, z.B. als „Rudi-Vampir“,
„Gespenster-Vampir“ oder als „Dracula-Vampir“
und bastelt euch die Vampirmasken aus
unserer Bastelanleitung.

Dann geht‘s los mit der Party.

Aber halt, wenn ihr ein „echter“ Vampir sein wollt,
solltet ihr nicht nur so aussehen wie ein Vampir,
sondern ihr müsst auch noch die Vampirprüfung bestehen!

Es gibt vier Prüfungs-Aufgaben:
Sie stehen auf den Aufgabenkarten, die ihr euch auch selbst basteln könnt (siehe Bastelanleitung).
Ihr legt die Aufgabenkarten mit der Vorderseite nach unten vor euch auf den Tisch und dann geht die Vampirprüfung los: Jeder Vampiranwärter kommt mal dran und darf sich eine Karte ziehen, auf der eine Vampirprüfungsaufgabe steht ... Und dann wird es sich weisen, wer ein echter Vampir ist ...

Die Prüfungs-Aufgaben lauten:

1. Geh durch Wände
2. Mach dich unsichbar
3. Sauge Blut
4. Zeige deine riesigen Kräfte

Wenn ihr nicht nur „echte“ sonder auch „schlaue“ Vampire seid, könnt ihr die Aufgaben mit Leichtigkeit lösen - zum Beispiel so:

Zu 1. Malt euch auf einem Stück Papier (z.B.: Packpapier), das so groß sein kann, wie ihr selbst, eine Mauer auf. Ein echter Vampir wird kein Problem haben, durch sie hindurchzuspringen.

Zu 2. Stellt euch vor einen Spiegel und nehmt heimlich ein bisschen Mehl in die Hand. Jetzt pustet ihr das Mehl auf den Speigel und ihr werdet verschwunden sein.

Zu 3. Nichts einfacher als das: Kauft vor der Party eine Flasche Kirschsaft ein, den saugen Vampire am liebsten und zwar mit einem Strohhalm! Das löscht den Durst und macht stark für die letzte Aufgabe.

Zu 4. Dafür brauchst du ein Stück Knete, das von der Form und Farbe so aussieht wie ein Kieselstein. (Man kann bunte Knete auch mischen, dann kommt eine graue Farbe heraus.) Den „Kieselstein“ nimmst du in die Hand und quetscht ihn solange in der Faust, bis er ganz platt ist. Wenn du vorher den „Kiesel-Stein“ noch wie zufällig aus dem Garten holst, glaubt jeder, du hast Riesenkräfte.

Habt ihr alle Aufgaben bestanden? Dann kann die Party ja jetzt losgehen!
Viel Spaß dabei!

© ZDF